



Schwarzwaldverein  
Denzlingen



Denzlingen

Nummer 1

Februar 2014

## Einladung zur 49. ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Samstag, 22. März 2014 um 16.00 Uhr, findet im Kultur- und Bürgerhaus, kleiner Saal, Stuttgarter Straße 30, 79211 Denzlingen die 49. ordentliche Mitgliederversammlung unserer Ortsgruppe statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

01. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
02. Totenehrung
03. Bericht des 1. Vorsitzenden
04. Kassenbericht
05. Aussprache und Fragen zu den in der Vereinsmitteilung veröffentlichten Fachwartberichten
06. Dankesworte des 2. Vorsitzenden
07. Bericht der Rechnungsprüfer, Entlastung des Rechners und des Gesamtvorstandes
08. Kurzer Rückblick auf das vergangene Wanderjahr.
09. Ernennung eines Wahlleiters
10. Wahl des 1. Vorsitzenden, Rechners, Wanderwarts, Naturschutzwarts, Fachwart für Öffentlichkeitsarbeit, Fachwart für Familie und der Rechnungsprüfer.
11. Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder
12. Ehrungen
13. Ausgabe der Werbegutscheine
14. Anträge und Wünsche
15. Verschiedenes
16. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge und Wünsche zu TOP 14 bitte bis spätestens 10. März 2014 schriftlich bei der Schriftführerin Waltraud Eisenberger, Weimarer Str. 1, 79211 Denzlingen einreichen.

Denzlingen, 10. Februar 2014

Gez.: Rolf Völker  
1. Vorsitzender

Klaus Holz  
2. Vorsitzender

## Zur Mitgliederversammlung

Entsprechend einem Beschluß der Vorstandsschaft werden die Berichte der Fachwarte nicht mehr während der Mitgliederversammlung vorgelesen, ausgenommen hiervon der Bericht des Rechners. Die Fachwartberichte werden mit der Vereinsmitteilung veröffentlicht und den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Mit TOP 05 der Tagesordnung kann dann direkt mit der Aussprache zu den Berichten begonnen werden. Der Zeitablauf der Mitgliederversammlung kann dadurch wesentlich verkürzt werden.

### Berichte der Fachwarte

#### Schriftführerin Waltraud Eisenberger

In der Vereinsmitteilung, sowie in der Zeitung „von Haus zu Haus“, erschien die Einladung zur 49. ordentlichen Mitgliederversammlung fristgemäß. Das Protokoll zur 48. ordentlichen Mitgliederversammlung wurde in der Vereinsmitteilung 2/2013 veröffentlicht.

Wir hatten im Jahr 2013 einen Mitgliederzuwachs von 15 Personen. Verloren haben wir im vergangenen Jahr 18 Mitglieder, davon haben 10 Mitglieder aus verschiedenen Gründen ihre Mitgliedschaft gekündigt und 8 unserer Mitglieder sind leider verstorben.

Fünf Vorstandssitzungen hatten wir in 2013, in denen über allerlei verschiedene Probleme und neue Ideen diskutiert und Beschlüsse gefasst wurden.

Der Vorstand und ganz besonders die Wanderführerinnen und Wanderführer freuen sich immer wieder darüber, wenn Sie von den angebotenen Wanderungen regen Gebrauch machen. Schauen Sie sich die im Wanderprogramm angebotenen Wanderungen an. Sie werden feststellen, dass wieder sehr schöne und interessante Wanderungen und Wanderwochen sowie tolle Familienexkursionen angeboten werden. Neu aufgenommen im Wanderprogramm wurden auch „Gesundheitswanderungen“. Nehmen Sie an den angebotenen Wanderungen teil, das ist der schönste Dank für die Mühe und Arbeit die unsere Wanderwartin Mina

Kauderer, zusammen mit unseren Wanderführerinnen und Wanderführer, hatte. Auch in diesem Jahr wieder die Bitte an Sie. Geben Sie uns Ihre neue Adresse bekannt, wenn Sie umgezogen sind. Falls Sie uns einen Abbuchungsauftrag für Ihren Mitgliedsbeitrag gegeben haben, teilen Sie uns bitte die neue Bankverbindung mit, falls sich diese geändert haben sollte.

#### Wanderwartin Mina Kauderer

Mit einem neu gestalteten Programmheft wurden insgesamt 55 Programmpunkte angeboten. Es waren 9 Familienwanderungen, davon ein Familien-Hüttenwochenende, 4 Wander- und Klettertage in Österreich, 19 Sonntagswanderungen, 20 Mittwochs-Kultur- und Wandertage, eine Radtour, 2 Wanderwochen und weitere Aktivitäten wie z.B. die Teilnahme bei der Hauptversammlung des Schwarzwaldvereins sowie die monatlichen Wandertreffs im Heimethues. Jeden Freitag trifft sich die Nordic-Walking-Gruppe zu einer zweistündigen Tour. Bei den Wanderungen wurden insgesamt 1164 Teilnehmer, 560 Wanderkilometer und 35 Rad-Kilometer notiert. Hinzu kommen noch ca. 500 km der Nordic-Walking-Gruppe. Wegen schlechtem Wetter mussten 3 Wanderungen abgesagt werden. Viele erlebnisreiche Tage gab es bei gutem Wanderwetter, meistens mit herrlichem Sonnenschein. Davon waren 8 C- und 10 B-Touren u. eine A-Wanderung. Hinzu kamen zwei gut vorbereitete und ausgebuchte Wanderwochen: Sportliche Wandertage im Allgäu und abwechslungsreiche Kultur- u. Wandertage in Österreich.

Alle Wandertage aufzuführen wäre für diesen Bericht zu umfangreich. Deshalb davon eine Auswahl:

Gestartet wurde in das Wanderjahr mit der Mittwochswanderung Schneewandern am Schluchsee. Danach folgte wie jedes Jahr eine Schneeschuh-Wanderung mit 17 Teilnehmern. Bei herrlichem Sonnenschein und viel Schnee starteten 46 Narren zur Narri-Narro-Rundwanderung mit Einkehr im Gehrihof Heuweiler. An einem sonnigen Frühlingstag ging es über den aussichtsreichen Tuniberg. Ortsgeschichtlich war die Wanderung auf den Spuren des Bergbaues im Suggental bei leichtem Regen, sonnig u. kalt war es bei der Wanderung am Ostermontag. Eine sportliche Wanderung

über 17 km führte rund um das Büchernal in Mühlenbach. Für 17 Teilnehmer war bei der Rundwanderung der 1.-Maihock beim Wildtaler Eck das Ziel. Zum Knöpflesbrunnen führte eine beachtliche sportliche Rundwanderung über 25 km und bei Dauerregen! Erst ab Juni gab es wieder eine stabile Wetterlage mit sonnigen und warmen Wandertagen, wie z.B. die Wanderungen „Rund um Welschbollenbach“, auf dem Höhenweg Stübenwasen-Hüttenwasen. Eine Herbstwanderung von 15 km führte rund um das Föhrental. Auf ihren Genuss kamen wieder eine große Anzahl Teilnehmer der Mittwochstouren. Die Fahrt nach Lauterbrunnen und Grindelwald wurde wegen dem überaus großen Zuspruch ein zweites Mal durchgeführt. Ausgebucht waren auch alle weiteren angebotenen Bus-Wanderfahrten, z.B. die Fahrt nach Meersburg mit einer kleineren und größeren Wanderung, die informative Fahrt nach Nancy. Sonne pur gab es beim 3. Teil der Hochrheinroute. Interessant war die Fahrt nach Ludwigsburg zum Blühenden Barock, mit Kürbisausstellung und Besichtigung von Schloss Favorite. Bei gutem Wetter hieß es für 47 Teilnehmer „Schiff ahoi“. Weniger gutes Wanderwetter war bei der Busfahrt „Unterwegs in den Vogesen“. Bei der Abschlussfahrt nach Schlettstadt und Riquewihir konnten sich die Teilnehmer bei kaltem Winterwetter auf Weihnachten einstimmen lassen. Auch die kulinarische Seite kam nicht zu kurz. Diese Wanderungen führten zum Wöplinsbur, zur Spargelstraße Heitersheim und nach der Herbstwanderung mit schöner Herbstfärbung über Freiamt zum Pflingsteckhof. Genussvoll war auch die Wanderung zur Schillinger Mühle mit Besichtigung. 18 Wanderer wurden nach der Wanderung rund um St. Märgen im Café der Landfrauen mit bestem Kuchen u. Kaffee belohnt. Außer den Wanderungen kamen für unsere Mitglieder Kultur und Information nicht zu kurz. „Vorbereitet für den Ernstfall – wie Sorge ich auf Lebenszeit und für meinen Todesfall vor“ waren Themen eines gut besuchten Vortrages im Delcanto. Geboten wurde erstmals vereinsübergreifend mit Concordia-Chöre und Kolpingfamilie eine Komödie am Sonntagnachmittag in Alemannisch im Lothar-Fischer-Saal des Kultur- und Bürgerhauses. Auch erstmals wurden unter dem Motto „Jung

---

Schriftleitung:

Hans Bross, Weingartenstraße 15  
79211 Denzlingen Tel. 2461

trifft Alt“ die Mitglieder zu einem geselligen Nachmittag eingeladen. Die große Sommerhitze hat wohl bei diesem internen Fest viele Mitglieder davon abgehalten zu kommen. 80 Gäste besuchten einen geselligen Jahresrückblick im kleinen Saal des Kultur- u. Bürgerhauses mit einer hervorragend zusammengestellten Bild-Präsentation und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm.

Wie die Statistik zeigt, waren im Jahr 2013 die Wanderungen und auch alle anderen Aktivitäten recht gut besucht, was gleichzeitig für die Wanderführer/innen auch Anerkennung für den ehrenamtlichen Einsatz ist. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass unseren Mitgliedern und Gästen wieder viel Schönes und Interessantes geboten werden konnte.

Erfreuliches gibt es auch von der Familien-Gruppe zu berichten. Die Angebote waren recht vielfältig und wurden zahlreich angenommen. Unsere Familien-Wanderwartin Maria Ganter berichtet in ihrem Jahresbericht ausführlich darüber. Unsere 17 Wanderführer/innen und 5 Wanderführerinnen der Familien-Gruppe haben für 2014 wieder ein vielfältiges Angebot ausgearbeitet und freuen sich darauf, wieder zahlreiche Wanderfreunde begrüßen zu dürfen. Ich wünsche allen Teilnehmern unserer Wanderungen und Fahrten unfallfreie und erlebnisreiche Tage!

### **Wegewart Wolfgang Homburger**

#### *Örtliche Wanderwege*

Das Wanderwegenetz unter der Betreuung des Ortsvereins Denzlingen (Örtliche Wanderwege, gelbe Raute) ist in einem guten Zustand.

Die Arbeiten dienen ausschließlich der Bestandserhaltung und Bestandspflege. Mehrere Kontrollgänge und -fahrten wurden durchgeführt. Neben kleinen Verbesserungen an der Wegemarkierung wurden einzelne Markierungszeichen, die durch Baumäste oder Sträucher verdeckt waren, wieder freigeschnitten. Die Schäden an den Wegemarkierungen, die durchweg durch das Fällen von Waldbäumen verursacht waren, wurden behoben.

Diese geringfügigen Schäden an der Wegemarkierung zeigen sich am geringen Aufwand an Ersatzmaterial: 1 Kleberaute, 1 großer Pfeil, 1 kleiner Klebepfeil.

Dies war der niedrigste Jahresaufwand an Markierungsmaterial überhaupt.

#### *Heimatpfad / Landschaftskundlicher Pfad Mauracher Berg*

Seit dem Jahr 2011 ruhen die Arbeiten an der landschaftskundlichen Beschilderung auf dem Mauracher Berg, bis die Gemeinde Denzlingen als Kostenträger des Projekts eine finanzielle Förderung durch den Naturpark Südschwarzwald erhält. Es darf davon ausgegangen werden, dass die naturkundliche Beschilderung 2014 fertiggestellt wird. Dr. Gregor Falk, Professor an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und Initiator der landschaftskundlichen Beschilderung, und der Wegewart des Schwarzwaldvereins Denzlingen, prüften durch eine gemeinsame Ortsbegehung, wie der alte Heimatpfad in die neue Beschilderung einbezogen werden kann. Eine gute Lösung ist möglich.

An den großen holzgeschnitzten Übersichtstafeln zum alten Heimatpfad – sie stehen in der Mauracher Straße – mit Erläuterungen zu Relief, Topografie und Geologie ersetzte der Gemeindebauhof in Eigeninitiative altersbedingt morsch gewordene Teile des Tragegestells und Schutzdaches. Über die weitere Verwendung der beiden Tafeln für den neuen Landschaftskundlichen Pfad muss noch entschieden werden.

Der Schwarzwaldverein dankt dem Gemeindebauhof für seine langjährig bereitwillige Unterstützung bei den technisch schwierigeren Arbeiten am hiesigen Wanderwegenetz.

Arbeitszeit des Wegewartes 2013: 25 Stunden.

Wolfgang Homburger

#### **Familienwartin Maria Ganter**

Das Jahr 2013 war mit 9 Veranstaltungen ein gutes, abwechslungsreiches Angebot für Familien.

Den Auftakt machte am 23. März das Osterhasen backen mit Bäckermeister Michael Dick. In der Backpause wurde um die Sängerruh am Mauracherberg der Osterhase gesucht und mit Hilfe von 28 Kindern und 23 Eltern auch gefunden.

Am 28. April wurde eine GPS - Tour für Schnelldenker angeboten und auch gerne angenommen von Kindern von 10 - 14 Jahren.

Der 15. und 16. Juni stand mit einem Hüttenwochenende auf der Kreuzmooshütte

mit viel Spaß, Spiel und GPS - Wanderungen auf dem Programm.

Apfelglück und Falkenflug war am 11. Mai ausgeschrieben und gut besucht bei schönem Wetter.

Am 14. Juli stand der Lautenbacher Planetenweg zur Auswahl.

Vom 29. Juli bis 2. August wurde Wandern und Klettern rund um die Freiburger Hütte angesagt.

Am 1. September ging es wieder mal um Mineralien, ein Hobby von der Familienwartin Maria. Der Achatweg im Schuttertal war ein besonderes Erlebnis, es waren viele Gäste dabei, weil dies auch in der Heimat und Wanderakademie angeboten wurde.

Der 5. Oktober bot etwas Neues, die Nachtwanderung über den Mauracherberg. Leider war das Wetter der Gruppe nicht ganz gewogen.

Den Jahresabschluss machte der Ausflug in die 2000 Jahre alte Stadt Baden-Baden am 7. Dezember. Wir durften mit dem Bus fahren, dieser war mit 26 Kindern und 25 Eltern oder Großeltern voll ausgebucht. Unter den Kindern waren 8 Jugendliche im Alter von 15 - 19 Jahren, davon 5 Gäste, was mich besonders freute. 10 Leute mussten leider auf der Warteliste stehen bleiben.

Auf der Homepage des Schwarzwaldverein - Denzlingen kann man die Bilder und Berichte dazu anschauen.

Das Thema Wald war von der Akademie für den Familienförderpreis ausgeschrieben. Denzlingen konnte mit 5 Angeboten mitmachen und konnten ein Familienförderpreis in Höhe von 200.- Euro entgegennehmen.

Der Preis war auch eine Anerkennung der Familienarbeit von 8 Jahren.

Ich bedanke mich bei Allen für die Unterstützung, Engagement und Spenden.

Auch der Presse sage ich herzlichen Dank für die Ankündigungen und Berichte mit Fotos. Das unterstützt unsere Arbeit sehr.

Mit den besten Wünschen für ein neues, gesundes Wanderjahr 2014

#### **Fachwart für Öffnetlichkeitsarbeit Hans Bross**

Im abgelaufenen Wanderjahr gab es wie bisher eine gute Zusammenarbeit mit der Presse, einmal mit der „Badischen Zeitung“ und mit dem Wochenblatt „Von Haus zu Haus“. Ankündigungen zu Wanderungen kommen immer recht zeit-

nahe. In der Badischen Zeitung unter „Kurz gemeldet“ und oftmals auch unter „Tips und Termine“. Die Bekanntgaben in der Presse entsprechen nicht immer den Vorgaben des Pressewarts, sie werden oftmals redaktionell verändert gedruckt, entsprechen aber zeitmäßig den Vorgaben. Gegenüber den Vorjahren wurden mehrfach in beiden Zeitungen Wanderankündigungen aus unbekanntem Gründen nicht veröffentlicht. Beide Presseorgane haben aber eine Besserung versprochen. Bei anmeldepflichtigen Wandertouren mit aufliegender Meldeliste, werden diese Touren, wenn sie überbelegt sind in der Presse nicht mehr zusätzlich veröffentlicht. Ich bitte hiervon Kenntnis zu nehmen.

Evtl. auftretende Änderungen zu Wanderungen werden in der Regel in beiden Zeitungen und im Schaukasten am Rathausplatz ( bei der Einfahrt zur ev. Kirche ) veröffentlicht, wenn sie dem Pressewart rechtzeitig gemeldet werden, ebenso besondere Mitteilungen der Vorstandsschaft.

Wer gerne einmal einen Bericht über eine gelungene Wanderung, oder auch einer Wanderwoche veröffentlichen will, darf dies tun und sich vertrauensvoll an den Pressewart wenden. Veröffentlichungen in den Vereinsmitteilungen sind vielfach willkommen, da nicht alle Mitglieder im Internet zu Hause sind. Bildmaterial und Berichte über Unternehmungen der Ortsgruppe bleiben deshalb manchen Mitgliedern unzugänglich.

In der Mitgliederversammlung im Februar 2000 wurde ich von den Mitgliedern als Pressewart gewählt. Nach vollen 14 Jahren Tätigkeit in diesem Amt, das jetzt Fachwart für Öffentlichkeitsarbeit genannt wird, möchte ich mich aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl stellen. Ich bitte dafür Verständnis zu haben. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die mit mir zusammengearbeitet haben recht herzlich „Danke“ sagen. Nicht alles was mir zugetragen wurde konnte veröffentlicht werden. Dies hatte unterschiedliche Gründe, die aber nicht beim Pressewart zu suchen waren. Meinem Nachfolger oder Nachfolgerin wünsche ich eine erfolgreiche Tätigkeit mit guten Kontakten zu den Mitgliedern und zur Presse.

## Aus dem Vereinsleben

### „Mach mit – bleib fit“ Gesundheitswandern mit dem Schwarzwaldverein Denzlingen

Erstmals bietet der Schwarzwaldverein Gesundheitswandern an. Jeweils am Mittwoch, dem 12.03. und am 12.11.2014 gehen wir in die Natur. Und bei entsprechender Nachfrage wollen wir unser Angebot vielleicht auch ausweiten.

#### Was ist denn Gesundheitswandern?

Gesundheitswandern ist ein Bewegungsprogramm, das Wandern, einfache gymnastische Übungen und Tipps zum Wohlbefinden im Alltag und zur richtigen Ernährung bietet

#### Was bedeutet das konkret?

Die körperliche Ausdauer soll behutsam trainiert und einzelne Muskelpartien gekräftigt werden. Beim Wandern wollen wir Ruhe finden und die Seele baumeln lassen. Durch Tipps und Tricks zur Gesundheitsprophylaxe werden wir unseren Körper besser kennenlernen und unser Gewicht im Zaun halten. Und vor allem macht es Spaß: Mit Gleichgesinnten in der Natur Erfahrungen austauschen und sich selbst etwas Gutes tun.

#### Ist Gesundheitswandern gesund?

Gesundheitswandern hat schon nach kurzer Zeit viele positive Effekte auf die Gesundheit des Menschen. Das beweist eine wissenschaftliche Studie der Uni Halle-Wittenberg. So verändern sich nicht nur körperbezogene Parameter wie Gewicht, Body Mass Index und Körperfett, sondern es konnten auch positive Effekte auf das Kreislaufsystem, das Wohlbefinden und die Vitalität nach-

gewiesen werden. Auch die Ausdauerleistungsfähigkeit und Koordinationsfähigkeit werden verbessert. Insgesamt nehmen durch das Gesundheitswandern die Hauptrisikofaktoren für die Gesundheit deutlich ab und die Gesundheitsressourcen werden gestärkt.

#### Wer kann Gesundheitswandern?

Das Angebot richtet sich an jeden Interessierten. Angesprochen sind vor allem ältere (55+) Menschen, die im Alltag wenig Bewegung haben und sich gerne mit anderen im Freien aufhalten.

#### Wie lange dauert eine Gesundheitswanderung?

Bei einer Streckenlänge von 4 – 6 km dauert die Gesundheitswanderung ungefähr 2 ½ Stunden. Die Gehgeschwindigkeit ist etwas langsamer als beim Nordic Walking aber etwas schneller als Spazieren gehen. Die Wanderstrecken selbst befinden sich in unmittelbarer Nähe von Denzlingen.

**Wie muss ich ausgerüstet sein?** Sie können in jeder bequemen, dem Wetter angepassten Kleidung am Gesundheitswandern teilnehmen. Empfohlen werden feste Schuhe, die auch etwas schmutzig werden dürfen. Und zur Erfrischung nehmen Sie etwas zum Trinken mit.

#### Wer führt die Gesundheitswanderungen?

Sun-He Lee-Fischer, Heilpraktikerin leitet die gymnastischen Übungen und gibt Gesundheitstipps. Rolf Völker führt die Wanderung.

#### Und wenn ich Rückfragen habe?

Gerne können Sie sich an Sun-He Lee-Fischer (Tel. 883860) wenden, wenn Sie

Rückfragen haben oder unsicher sind, ob das Angebot für Sie richtig ist.

### Stammtisch und Wanderecke

Wir erinnern an die gemütlichen Zusammenkünfte beim Wanderstammtisch im Heimethues. Jeden 1. Freitag im Monat ab 19,30 Uhr. Nächste Termine : 7. März, 4. April und 2. Mai. Das Ehepaar Müller und Rita Albert sorgen für Sie und garantieren für frohe Laune und Gemütlichkeit.

### Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bittet dringend um Beachtung, dass alle Anmeldungen und Abmeldungen über die Geschäftsstelle abzuwickeln sind. Dies gilt auch für Änderungen der Wohnung und evtl. auch Änderungen des Abbuchungskontos. Vermeiden Sie bitte unnötige Umwege, die Bearbeitungen können dann viel schneller und genauer durchgeführt werden. Eine neue Geschäftsstelle wurde noch nicht eingerichtet, deshalb alle diesbezüglichen Vorgänge an den 1. Vorsitzenden

Rolf Völker, Marchstrasse 30, in 79279 Vörstetten – Tel. (07666) 4443

### Neumitglieder

Als neue Vereinsmitglieder begrüßen wir ganz herzlich :

Hammelele Rolf, Hartmann Ulrich,  
Mennen Elke